

Das Parndorfer Stadionmagazin, NR. 10/2012
SC/ESV PARNDORF VS SC RETZ
HEIDEBODENSTADION, 19.00 UHR



PARNDORF
live

**RETZ SOLL KEIN
STOLPERSTEIN
WERDEN ...**



TRAINER

Paul HAFNER
Geboren: 3. 4. 1977
ÖSTERREICH



SC/ESV PARNDORF

Gründung: 1919
Stadion: Heideboden-Stadion (Fassungsvermögen 3.500)
Erfolge: Meister RLO 2003/04, 2005/06, 2010/2011, Klassenerhalt Red Zac Erste Liga 2006/07, vierfacher burgenländischer Hallenmeister, vierfacher Kroatencup-Sieger

Fabian MIESENBOCK
Geboren: 7. 7. 1993
Position: Mittelfeld/Angriff

S. Alves JAILSON
Geboren: 11. 10. 1984
Position: Angriff

Tomas HORVATH
Geboren: 25. 8. 1987
Position: Angriff

Gerhard KARNER
Geboren: 27. 8. 1990
Position: Angriff

Julian SALOMON
Geboren: 1. 5. 1991
Position: Angriff

Martin MAROSI
Geboren: 11. 3. 1988
Position: Mittelfeld

Dominik SILBERBAUER
Geboren: 20. 2. 1991
Position: Mittelfeld

Christoph SCHNEIDER
Geboren: 26. 1. 1990
Position: Mittelfeld

Aleksandar PALALIC
Geboren: 31. 3. 1989
Position: Mittelfeld

Michael KOLLER
Geboren: 25. 8. 1982
Position: Mittelfeld

Daniel GANGL
Geboren: 22. 4. 1991
Position: Mittelfeld

Thomas JUSITS
Geboren: 6. 9. 1986
Position: Mittelfeld

Patrick BAUMEISTER
Geboren: 17. 7. 1992
Position: Abwehr

Richard STERN
Geboren: 24. 8. 1986
Position: Mittelfeld/Abwehr

Mario MERKL
Geboren: 22. 1. 1989
Position: Abwehr

David DORNHACKL
Geboren: 3. 4. 1990
Position: Abwehr

Udo SIEBENHANDL
Geboren: 6. 3. 1987
Position: Tor

Oliver KALOGERIDIS
Geboren: 26. 11. 1984
Position: Tor

Maximilian WODICKA
Geboren: 11. 8. 1993
Position: Abwehr

Roman KUMMERER
Geboren: 2. 3. 1985
Position: Abwehr

SC RETZ

Gründung: 1956
Stadion: Sportanlage Retz
Erfolge: Aufstieg in der Regionalliga Ost



TOR

- 1 Bernhard SCHUCH
- 21 Markus ATTORF
- 1 Philipp SCHIRMBÖCK

ABWEHR

- 2 Dominik MÜLLNER
- 3 Dieter ZAHRL
- 4 Christoph WEBER
- 5 Jürgen SUTTNER
- 6 Tobias RIFFER
- 12 Daniel MURTINGER
- 13 Michael WALZER
- 14 Gregor WEBER
- 16 Roman CHRIST

MITTELFELD

- 7 Markus RÜHMKORF
- 8 Niki MISCHLING
- 10 Milan KREMPASKY
- 15 Andreas FLEISCHHACKER
- 18 Christopher LEDINEG
- 19 Robert PACINDA

ANGRIFF

- 9 Gregor KOVAC
- 11 Matthias GABLER
- 17 Nenad PANIC

TRAINER

Manfred WACHTER



AUFSTEIGER RETZ OHNE PUNKT AUF DIE HEIMREISE SCHICKEN!

REGIONALLIGA OST. Die Parndorfer Ostliga-Kicker empfangen heute (19) Aufsteiger Retz. Unterschätzen dürfen Kapitän Roman Kummerer & Co. die Niederösterreicher allerdings nicht. Sie haben bereits sechs Punkte am Konto.



Sieben Punkte aus den ersten drei Spielen können sich sehen lassen. parndorfs Ostliga-Kicker starteten gut in die neue Saison. Jetzt wartet allerdings auf die Hafner-Elf mit dem niederösterreichischen Aufsteiger Retz ein hartes Stück Arbeit. Die Truppe von Ex-Parndorfer Manfred Wachter hat bereits sechs Zähler am Konto und kann heute im Parndorfer Heidebodenstadion frei aufspielen. Als Zaungast war Wachter bereits gegen den SV Stegersbach in Parndorf - hier sah er einen 4:1-Erfolg von Kummerer & Co.

Parndorfs Tainer Paul Hafner warnt seine Schützlinge allerdings vor dem starken Aufsteiger. Vor allem in der Offensiv haben die Weinviertler großes Potential. Mit Mittelfeldspieler Milan Krem-pasky und dem Stürmerduo Robert Pacinda und Nenad Panic verfügt die Wachter-Elf auch über sehr gute Einzelspieler. „Wir müssen verdammt aufpassen“, warnt Hafner vor den Retzern, „solche Fehler wie gegen Sol-lenau dürfen uns in der Hintermannschaft heute nicht passieren.. Sonst kann das schnell ins Auge gehen und dann läufst du vielleicht einem Rückstand nach.“ Eine Unbekannte ist Retz allerdings für die Parndorfer keine - denn bereits in der letzten Wintervorbereitung trafen beide Teams aufeinander. Hier hatten die Parndorfer mit einem 5:2-Sieg das bessere Ende für sich. So einfach werden es die Niederösterreicher der Hafner-Truppe allerdings nicht machen. „Es wird ein ganz anderes Spiel und ich glaube nicht, dass sich die Retzer mit einer Niederlage schon

vor dem Spiel abfinden.“ Für die Parndorfer zählt im Heidebodenstadion natürlich nur ein Sieg um vielleicht die Austria Amateure von der Tabel-lenspitze zu verdrängen. „Sicherlich wollen wir gewinnen“, so Hafner, „auch in Sollenau hatten wir das vor. Wir müssen allerdings über 90 Mi-nuten konzentriert spielen, dann werden wir am Ende des Spiels mit drei Punkten mehr am Konto dastehen.“

Parndorfs „Riese“ Tomas Horvath hat gegen Sollenau mit zwei Tref-fern seine Torjägerqualitäten unter Beweis gestellt. Doch wenn man sich die Statistiken des Duos Jailson/Horvath ansieht, sollte Horvath lieber die Tore „Schoko“ Jailson servieren. Denn immer wenn der „Lange“ dem Brasilianer ein Tor aufgelegt hat, haben die Parndorfer am Ende einen Sieg bejubeln dürfen - traf allerdings Horvath gab es wie in Sollenau nur einen Punkt. „Mir ist das eigentlich egal wer die Tore er-zielt und wer sie auflegt. Für mich ist wichtig, dass wir am Ende des Spiels mehr Treffer erzielt haben als der Gegner“, lächelt Trainer Hafner.

IMPRESSUM

Offizielles Organ des SC/ESV PARNDORF 1919.

ADRESSE: Am Sportplatz, 7111 Parndorf

MEDIENINHABER: SC/ESV PARNDORF 1919.

LAYOUT: MARCO CORNELIUS.

FOTOS: MARCO CORNELIUS.

REDAKTION: MARCO CORNELIUS.

BKF.



schautv

BKF wird schau TV

ab September 2012
www.schaumedia.at



DIE SAISON 2012/2013 IN ZAHLEN UND TABELLEN ...

NR.	SPIELER	SPIELMIN.	STARTELF	EINGET.	AUSGET.	TORE	GK	RK	GRK
1	Oliver KALOGERIDIS	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Patrick BAUMEISTER	270	3	-	-	-	2	-	-
6	Richard STERN	262	3	-	1	-	2	-	-
7	Fabian MIESENBÖCK	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Mario MERKL	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Sveriano Alves JAILSON	270	3	-	1	3	1	-	-
10	Martin MAROSI	270	3	-	-	-	2	-	-
11	Dominik SILBERBAUER	25	-	2	-	-	1	-	-
12	Maximilian WODICKA	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Christoph SCHNEIDER	189	2	1	1	-	-	-	-
14	Aleksandar PALALIC	34	-	1	-	-	1	-	-
16	Tomas HORVATH	262	3	-	1	2	1	-	-
17	Gerhard KARNER	210	3	-	2	-	1	-	-
18	Michael KOLLER	270	3	-	-	1	-	-	-
19	David DORNHACKL	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Daniel GANGL	99	1	2	-	1	1	-	-
21	Roman KUMMERER	270	3	-	-	-	1	-	-
22	Julian SALAMON	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Thomas JUSITS	270	3	-	-	-	-	-	-
24	Udo SIEBENHANDL	270	3	-	-	-	-	-	-

DIE 5. RUNDE:

- FREITAG, 31. August, 19:**
Austria Amateure – Wr. Sportklub
Mattersburg Amat. – Parndorf
- FREITAG, 31. August, 19:30:**
Rapid Amateure – Admira Amat.
Amstetten – FAC Team f. Wien
- FREITAG, 31. August, 20:**
Schwechat – Oberwart
- SAMSTAG, 1. September, 16:**
Ostbahn XI – Sollenau
- SAMSTAG, 1. September, 16:15:**
Retz – Ritzing
- SAMSTAG, 1. September, 18:**
Stegersbach – Simmering

TORSCHÜTZENLISTE REGIONALLIGA OST

Christian RESSLER (Mattersburg Am.)	5
Martin HARRER (Austria Amat.)	4
Severiano Alves JAILSON (Parndorf)	3
Patrick DERDAK (Wr. Sportklub)	3
Gary NOEL (Schwechat)	3
Michael PITTAUER (FAC T. f. W.)	3

TORSCHÜTZENLISTE SC/ESV PARNDORF

Severiano Alves JAILSON	3
Tomas HORVATH	2
Daniel GANGL	1



GESAMT	Sp	S	U	N	T	+/-	Pkt.	HEIM	Sp	S	U	N	T	+/-	Pkt.	AUSWÄRTS	Sp	S	U	N	T	+/-	Pkt.
1. Austria Amat.	3	3	0	0	9:2	7	9	1. Mattersburg Am.	2	2	0	0	7:4	3	6	1. PARNDORF	2	1	1	0	3:2	1	4
2. PARNDORF	3	2	1	0	7:3	4	7	2. Schwechat SV	2	2	0	0	4:1	3	6	2. Austria Amat.	1	1	0	0	6:2	4	3
3. Rapid Amateure	3	2	0	1	10:5	5	6	3. Austria Amat.	2	2	0	0	3:0	3	6	3. FAC Team f. Wien	2	1	0	1	6:5	1	3
4. FAC Team f. Wien	3	2	0	1	9:6	3	6	4. Amstetten SKU	2	1	1	0	6:2	4	4	4. Rapid Amateure	1	1	0	0	1:0	1	3
5. Mattersburg Am.	3	2	0	1	8:6	2	6	5. Ostbahn XI	2	1	1	0	4:2	2	4	5. Retz	2	1	0	1	2:3	-1	3
6. Retz	3	2	0	1	5:4	1	6	6. Sollenau	2	1	1	0	4:3	1	4	6. Admira Amat.	2	0	1	1	2:3	-1	1
7. Schwechat SV	3	2	0	1	5:4	1	6	7. Rapid Amateure	2	1	0	1	9:5	4	3	7. Stegersbach	2	0	1	1	3:6	-3	1
8. Amstetten SKU	3	1	1	1	7:5	2	4	8. PARNDORF	1	1	0	0	4:1	3	3	8. Mattersburg Am.	1	0	0	1	1:2	-1	0
9. Ostbahn XI	3	1	1	1	5:5	0	4	9. FAC Team f. Wien	1	1	0	0	3:1	2	3	9. Wr. Sportklub	2	0	0	2	4:6	-2	0
10. Admira Amat.	3	1	1	1	4:4	0	4	10. Wr. Sportklub	1	1	0	0	3:1	2	3	10. Schwechat SV	1	0	0	1	1:3	-2	0
11. Sollenau	3	1	1	1	4:5	-1	4	11. Retz	1	1	0	0	3:1	2	3	11. Oberwart	1	0	0	1	1:3	-2	0
12. Wr. Sportklub	3	1	0	2	7:7	0	3	12. Admira Amat.	1	1	0	0	2:1	1	3	12. Ostbahn XI	1	0	0	1	1:3	-2	0
13. Oberwart	3	1	0	2	3:4	-1	3	13. Oberwart	2	1	0	1	2:1	1	3	13. Amstetten SKU	1	0	0	1	1:3	-2	0
14. Stegersbach	3	0	1	2	4:8	-4	1	14. Stegersbach	1	0	0	1	1:2	-1	0	14. Sollenau	1	0	0	1	0:2	-2	0
15. Simmering	3	0	0	3	0:4	-4	0	15. Simmering	1	0	0	1	0:1	-1	0	15. Simmering	2	0	0	2	0:3	-3	0
16. Ritzing	3	0	0	3	2:17	-15	0	16. Ritzing	1	0	0	1	2:6	-4	0	16. Ritzing	2	0	0	2	0:11	-11	0



TROTZ 2:0-FÜHRUNG NUR EINEN PUNKT EROBERT!

REGIONALLIGA OST. Nach den zwei Siegen zum Auftakt der Fußball-Ostliga mussten sich die Parndorfer Kicker beim 2:2 in Sollenau mit einem Punkt zufriedengeben. Für die Hafner-Truppe eigentlich zwei verschenkte Zähler ...

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge kam der SC/ESV Parndorf vom Auswärtsspiel aus Sollenau ins Burgenland zurück. Nach einer 2:0-Führung konnten „Schoko“ Jailson & Co. mit dem 2:2 nur einen Punkt mitnehmen. Vor dem Spiel wären die Parndorfer mit einem Zähler noch zufrieden gewesen, doch nach dem Spielverlauf sind es leider zwei verschenkte Punkte.

Die Parndorfer gingen bereits nach 20 Minuten durch Neuzugang Tomas Horvath verdient mit 1:0 in Front. Auch in den Minuten danach drängte die Hafner-Elf auf einen weiteren Treffer. Dieser fiel allerdings erst in der zweiten Hälfte. Abermals war es Tomas Horvath der nach Gangl-Vorlage den Ball nur mehr ins leere Tor schieben musste (57.). Danach war allerdings Sollenau am Zug und der Ex-Parndorfer Christoph Knaller nutzte eine Unachtsamkeit der Parndorfer Hintermannschaft zum 1:2-Anschlusstreffer (61.). Aber die Hafner-Elf hatte gleich im Doppelpack die Chance auf das 3:1, doch „Schoko“ Jailson scheiterte zweimal kläglich. So kam es wie es kommen musste und Sollenau schaffte abermals durch einen Kopfball von Christoph Knaller, setzte sich im Strafraum gegen drei Parndorfer durch, den Ausgleich – 2:2 (71.). Ein flottes Spiel von beiden Seiten, wobei die Parndorfer den zwei verlorenen Punkten im Kampf um die Spitze sicherlich nachweinen könnten.



schauTV

BKF wird schau TV

ab September 2012
www.schaumedia.at



TRAINER

Richard SLEZAK
Geboren:
ÖSTERREICH



SC/ESV PARNDORF 1b

Gründung: 1919
Stadion: Heideboden-Stadion (Fassungsvermögen 3.500)
Erfolge: Meister RLO 2003/04, 2005/06, 2010/2011, Klassenerhalt Red Zac Erste Liga 2006/07, vierfacher burgenländischer Hallenmeister, vierfacher Kroatencup-Sieger



DIE SAISON 2012/2013 ...

GESAMT	Sp	S	U	N	T	+/-	Pkt.
1. Neusiedl/See	3	3	0	0	9:1	8	9
2. St. Margarethen	3	3	0	0	6:1	5	9
3. Marz	3	2	0	1	8:2	6	6
4. Baumgarten	3	2	0	1	6:2	4	6
5. Stinatz	3	2	0	1	6:3	3	6
6. Neuberg	3	2	0	1	5:3	2	6
7. Horitschon	3	1	1	1	3:3	0	4
8. Parndorf 1b	3	1	1	1	5:6	-1	4
9. Klingenbach	3	1	1	1	3:5	-2	4
10. Draßburg	3	1	0	2	8:8	0	3
11. Jennersdorf	2	1	0	1	4:5	-1	3
12. Sigleß	3	1	0	2	2:3	-1	3
13. Purbach	3	1	0	2	3:9	-6	3
14. Güssing	2	0	1	1	1:2	-1	1
15. Buchschachen	3	0	0	3	1:6	-5	0
16. Winden	3	0	0	3	1:12	-11	0

DIE LETZTE RUNDE:

PARNDORF 1B – NEUBERG 1:0 (1:0). Tor: 1:0

(38.) Stekovics.

PARNDORF: Baranya; Dornhackl, Kovacik, Dedic, Pail; Stekovics, Katzler, Kremser, Pentijev (63. Gerhard Lehner); Miesenböck (78. Miskovsky), Roiss (70. Kobor).

WEITERS: Baumgarten – Sigleß 1:0 (0:0), Marz – Purbach 6:0 (1:0), Horitschon – Buchschachen 1:0 (1:0), Neusiedl – Winden 5:0 (1:0), St. Margarethen – Stinatz 2:1 (1:1), Jennersdorf – Draßburg 3:2 (1:2), Klingenbach – Güssing 1:1 (1:1).

TORSCHÜTZENLISTE SC/ESV PARNDORF 1B

David DORNHACKL	2
Matej KOVACIK	1
Mario MERKL	1
Christian STEKOVICS	1

DIE 5. RUNDE:

FREITAG, 31. August, 19.30:

Neusiedl/See – Sigleß

Marz – Neuberg

Baumgarten – Purbach

SAMSTAG, 1. September, 16:

Horitschon – Stinatz

SAMSTAG, 1. September, 17:

St. Margarethen – Güssing

SAMSTAG, 1. September, 18:

Parndorf 1b – Jennersdorf

SAMSTAG, 1. September, 19:

Klingenbach – Draßburg

SONNTAG, 2. September, 16:

Buchschachen – Winden

STARKER AUFWÄRTSTREND – 1B HOLT DEN ERSTEN DREIER

BURGENLANDLIGA. Mit einem überraschenden 1:0-Sieg über Titelkandidat Neuberg beendet die Parndorfer 1b die englische Woche. In acht Tagen musste Die Slezak-Elf gleich dreimal ran - Sieg, Remis und Niederlage.

Der Auftakt in die neue Meisterschaft war nicht gerade berauschend, konnten die jungen Parndorfer in den ersten beiden Runden gegen Horitschon und Draßburg nur einen Zähler holen. Doch im dritten Spiel innerhalb von nur acht Tagen durften sich Kapitän Mario Katzler & Co. endlich über einen Sieg freuen. Mit diesem Erfolg hat im Lager der Parndorfer allerdings keiner gerechnet - immerhin war Titelkandidat Neuberg im Heidebodenstadion zu Gast. Kurz vor der Halbzeit erzielte Christian Stekovics das Goldtor für die Parndorfer. "Eine tolle Leistung von unserer Mannschaft", lobt Sektionsleiter Hubert Kremener seine Jungs.

Einen Pflichtsieg sollte Parndorfs 1b am Sonntag in Buchschachen einfahren. Der Aufsteiger hat bisher alle seine Spiele verloren und liegt auf dem vorletzten Tabellenplatz. "Ein schweres Spiel für uns", weiß Kremener, der Platz ist extrem klein und sie müssen irgendwann anfangen zu Punkten."



0:4-AUSWÄRTSNIEDERLAGE FÜR PARNDORFS DAMEN!

2. BUNDESLIGA OST/SÜD. Keinen Sieg gab es im dritten Spiel für die Parndorfer Damen bei Leoben/GAK - 0:4.

Leider keinen Freudentanz durften Parndorfs Damen in der dritten Runde der Bundesliga Ost/Süd aufführen. Die Truppe von Trainer Patrick Kasuba hatte gegen Leoben/GAK nicht den Funken einer Chance und verlor deutlich mit 0:4. Bereits zur Halbzeit lagen Yvonne Lindner & Co. aussichtslos zurück. Nach drei Spielen halten die Parndorfer Damen bei sechs Punkten und belegen den vierten Platz in der Tabelle. Noch immer mit einer weißen Weste ist hingegen Sturm/Stattegg - drei Spiele, drei Siege Torverhältnis 20:0!

Auch an diesem Wochenende wird es für die Damen wieder interessant. Diesmal müssen Lindner & Co. nicht in der Meisterschaft ran, sondern sind im ÖFB-Ladies-Cup gegen Furth im Einsatz. Im Heidebodenstadion muss die Truppe von Trainer Patrick Kasuba am Sonntag (16 Uhr) in der ersten Runde um den Aufstieg kämpfen. Alles andere als ein Sieg wäre für die Burgenländerinnen natürlich eine Katastrophe. Bereits in den letzten Jahren haben die Parndorferinnen gezeigt, dass im ÖFB-Ladies-Cup mit ihnen zu rechnen ist. Nach der Niederlage gegen Leoben/GAK wollen sich die Damen natürlich wieder ein bisschen Selbstvertrauen holen. Für die nächste Meisterschaftsrunde wäre es nicht schlecht - immerhin geht es gegen Spratzern 1b.

GESAMT	Sp	S	U	N	T	+/-	Pkt.
1. Sturm/Stattegg	3	3	0	0	20:0	20	9
2. Spratzern 1b	3	2	1	0	9:0	9	7
3. Neulengbach Juniors	3	2	0	1	18:3	15	6
4. SC/ESV PARNDORF	3	2	0	1	16:6	10	6
5. Erlaa	3	2	0	1	8:5	3	6
6. Leoben/GAK	3	1	2	0	6:2	4	5
7. Horn	3	1	1	1	7:7	0	4
8. Hornstein	3	1	0	2	4:9	-5	3
9. Landhaus 1b	2	1	0	1	2:7	-5	3
10. Neustadt/Gloggnitz	3	0	0	3	7:18	-11	0
11. Südburgenland 1b	2	0	0	2	0:18	-18	0
12. Baumgarten	3	0	0	3	0:22	-22	0

3. RUNDE: Leoben/GAK – SC/ESV PARNDORF 4:0 (2:0).
WEITERE ERGEBNISSE: Neustadt/Gloggnitz – Erlaa 2:4 (1:3), Neulengbach Juniors – Baumgarten 3:0 (0:0), Hornstein – Sturm/Stattegg 0:5 (0:3), Spratzern 1b – Horn 2:0 (0:0), Landhaus 1b – Südburgenland 1b nicht gespielt.



Die heißeste Liga Österreichs

Die Regionalliga Ost
ab 30. Juli auf schau tv
www.schaumedia.at

schau tv 